



STIX A740 MULTI BEST

PREMIUM-MULTIKLEBSTOFF

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- lange Einlegezeit
- besonders wirtschaftlich
- haft- und nassklebend

ANWENDUNGSBEREICHE

Dispersionsklebstoff für PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen, CV-Beläge, Gummibeläge bis 4 mm Dicke mit glatter, geschliffener Rückseite und glatter Nutzfläche, Linoleumbeläge und Teppichböden mit unterschiedlichen Rückenaustrüstungen.

Für Teppichbeläge mit hoher Eigenspannung, wie z. B. störrische Nadelvliesbeläge, empfehlen wir STIX A530 TEX POWER. Geeignet für die Haftklebung von PVC-auf PVC- Beläge.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 "Bodenbelagarbeiten" insbesondere eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein und ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Hierfür geeignete Grundierungen und Spachtelmassen aus unserem Sortiment einsetzen. Gussasphaltestriche und andere nicht saugfähige Untergründe grundsätzlich in mindestens 2 mm Schichtdicke überspachteln.

VERARBEITUNG

STIX A740 MULTI BEST wird mit einem gezahnten Spachtel mit geeigneter TKB Zahnung gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Je nach Bodenbelag muss eine Abluftzeit vorgeschaltet werden. Die Abluftzeit wird bestimmt durch die Saugfähigkeit des Untergrundes, die Raumtemperatur und die relative Luftfeuchtigkeit. Dann den Bodenbelag in das Klebstoffbett einlegen und gründlich anreiben/ anwalzen (50kg Gliederwalze). In Bereichen mit direkter Sonneneinstrahlung wie z.B. bodentiefe Fenster / Wintergärten ist ein schubfester Kleber aus unserem Sortiment zu verwenden. Nach 45 Minuten den Bodenbelag nochmals nachreiben/nachwalzen. Beachten Sie die Hinweise der Belaghersteller, insbesondere auch in Bezug auf das Klimatisieren der Beläge.



Besonderer Hinweis für die Verlegung von Gummibelägen:

Bei Gummibelägen ab 3 mm Stärke ist die TKB-Zahnung B1 einzusetzen.

Haftklebung von homogenen PVC-Belägen:

Die Haftklebung wird bei nicht saugfähigem Untergrund in Kombination mit homogenen PVC-Belägen durchgeführt. Dazu ist es unerlässlich, dass der Klebstoff vor dem Einlegen des Belages vollständig abluftet. Abluftzeit: 45 - 60 Minuten, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit (Fingertest). Einlegezeit: Bis max. 60 Minuten. Im Übrigen sinngemäß wie vorstehend verfahren.

HINWEIS: Belag möglichst genau einlegen, da die hohe Oberflächenklebrigkeit des Einstrichs notwendige Korrekturen erschwert. Bei der Verlegung von dünneren Belägen und bei Überschreiten der Einlegezeit kann sich die Spachtelzahnung auf der Oberseite markieren. Ansprüche daraus schließen wir ausdrücklich aus. PVC-Designbeläge eignen sich nicht für die Haftklebung.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz entnehmen Sie bitte dem aktuellen Produktsicherheitsdatenblatt.

ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebinde sind recyclingfähig (Universal Packaging GmbH). Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste

sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

LAGERUNG

Vor Frost schützen! 12 Monate lagerfähig.

LIEFERFORM

Art.-Nr. 30615765 13-kg Eimer

EMPFOHLENE SPACHTELZAHNUNG



TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Basis	Kunstharz-Dispersion
Farbe	beige-weiß
Viskosität	streichfähig
Spez. Gewicht	1,15 g/cm ³
Ablüfzeiten	Nassklebung: ca. 10-15 Minuten; Haftklebung: ca. 45 - 60 Minuten; je nach raumklimatischen Bedingungen
Verarbeitungsbedingungen	Untergrundtemperatur mind. +15 °C; Lufttemperatur mind. +18 °C. Nicht über 75 % relative Luftfeuchte. Bei starker Sonneneinstrahlung sind Fenster im Voraus zu beschatten um Untergrund und Klebstoff gegen zu starkes Aufwärmen zu schützen.
Empfohlene Spachtelzahnung/ Verbrauch	A2: ca. 280 g/m ² B1: ca. 300 g/m ² je nach Untergrund und Belagrückseite
Belastbar	Ab 24 Stunden
Verfugen/ Verschweißen	frühestens nach 24 Stunden
Eignung auf Stuhlrollenbelastung (Rollen nach DIN EN 12529)	Ja
Eignung auf Fußbodenheizung	Ja - entsprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.
Reinigung	Für nicht ausgehärtetes Material: Wasser
Giscode	D 1 - Lösemittelfrei gemäß TRGS 610
GEV-Emicode	EC 1 - sehr emissionsarm



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes charengleiches Material verwenden. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 05.20

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help

+ 49 (0) 5425 801-0

Bostik GmbH

Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de